

Presseinformation

Nr.: 23/2018

30.04.2018 – DSc

2. Grünau-Tag: Buntes Programm im Robert-Koch-Klinikum Grünauer Standort des Klinikums St. Georg beteiligt sich am Stadtteilst

Am 05. Mai findet der 2. Grünau-Tag statt, der wieder mit einem bunten Programm und vielen Aktionen in und rund um das Allee-Center seine Besucherinnen und Besucher unterhält. Unter dem Motto „Wir sind Grünau“ beteiligt sich auch das Robert-Koch-Klinikum, das zum Klinikum St. Georg gehört, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr an dem Aktionstag. Während die Großen sich u.a. einen Vortrag zum Thema COPD (chronische Lungenentzündung) mit anschließender Fragerunde anhören können, haben die kleinen Besucher die Möglichkeit, ihr Lieblingskuscheltier in der Puppen- und Teddyklinik untersuchen zu lassen.

„Wir freuen uns, die 2. Auflage des Grünau-Tags aktiv mitgestalten zu können. Unser Standort in Grünau gewährleistet eine kompetente medizinische Versorgung der Bewohner und trägt somit einen wichtigen Teil zur Infrastruktur dieses kontinuierlich wachsenden Stadtteils bei. Daher möchten wir den Grünau-Tag gerne nutzen, um den Anwohnern das Robert-Koch-Klinikum und dessen Leistungsspektrum näherzubringen“, erklärt Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin des Klinikums St. Georg.

Initiiert, organisiert und ausgerichtet wird der Grünau-Tag vom Quartiersmanagement Grünau, das seit Anfang 2007 im Auftrag des Amtes für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung der Stadt Leipzig im Stadtteil tätig ist. Mit dem Aktionstag soll auf die Potenziale und die Vielfalt Grünaus aufmerksam gemacht werden. Alle Informationen rund um den 2. Grünau-Tag gibt es unter <https://www.qm-gruenau.de/gruenau-tag-2018/>.

Zeichen: 1.623 (inkl. Leerzeichen)

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt mehr als 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.400 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.300 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 130.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären und ambulanten Operationen liegt bei 21.000.

Die Leistungen werden in 19 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de